

- [przejdź do menu głównego ALT + 0](#)
- [przejdź do treści ALT + 1](#)
- [Mapa strony ALT + 2](#)
- [Panel WCAG ALT + 3](#)
- [przejdź do wyszukiwarki ALT + 4](#)

zamknij



RACIBÓRZ

1217

Urząd Miasta Racibórz

https://www.raciborz.pl/deutsch/das_reservat_lezczok/printpdf

Drukuj grafikę : [tak](#) / [nie](#)

Das Reservat "Łęczzok"

Das Reservat „Łęczzok”

Lokalisierung:



Racibórz-Babice

Wanderweg:

Husarii Po

Polskich Szk. Mniejszość

Młodości Eichendorfa

www.nedza.pl/lezczok.htm

Umfasst eine Fläche von ungefähr 400 ha, das im Mittelalter die Zisterzienser der Abtei in Groß-Rauden (Rudy) bewirtschaftet haben. Die Mönche haben hier Fischteiche angelegt, die noch heute benutzt werden, und die Dämme mit Bäumen bepflanzte. Gegenwärtig umfasst das Reservat außer den Teichen und den denkmalgeschützten Alleen auch Exemplare der selten in Polen zu treffenden Gattungen des Weidengestrüppes und des sehr fruchtbaren Grundes. Hier haben zahlreiche Pflanzen- und Tiergattungen ihr natürliches Vorkommen, vor allem die Sumpf- und Wasservögel. Die Flora des Reservates bildet eine Summe von über 400 Gattungen Vaskulärerpflanzen, darunter 70 Bäume und Sträucher sowie 54 Gattungen der Sporenpflanzen. Hier wachsen über 30 Gattungen geschützter Pflanzen, unter denen auch solche, die im polnischen Roten Buch vom Aussterben bedrohter Pflanzen eingetragen sind. Ein Unikum bildet hier die Welt der Pilze und der Insekten.